



Spenden für «Machbar» und Heks

Zum Abschluss des 500-jährigen Reformationsjubiläums «Comander 2023» unterstützt die Reformierte Kirche Chur die zwei sozialen Initiativen des Vereins «Machbar» und Heks-Gärten in Chur mit je 20 000 Franken, wie sie mitteilt. Der Verein «Machbar» ermöglicht Kindern das ausser schulische, inklusive Lernen und steht einer heterogenen Gruppe von Primarschulkindern mit einem stabilen Rahmen zur Verfügung. Das Projekt ist niederschwellig und soll allen interessierten Kindern mit und ohne Beeinträchtigung ungeachtet finanzieller Verhältnisse offenstehen. Die Gärten von Heks (Hilfswerk der Evangelischen Kirchen der Schweiz) in Chur schaffen mit der Bewirtschaftung der Gärten Begegnungsräume für Menschen. Die Gartenflächen von Heks werden gemeinsam mit Migrantinnen, Seniorinnen und weiteren Menschen aus der Stadt gepflegt. (red)



Curdin Mark (Präsident Reformierte Kirche Chur) lässt sich mit Eva Blanke vom Verein «machbar» (links) und Karin Roth (Heks Gärten Chur) ablichten. Bild Oivia Aebli-Item